

CDU Ratsfraktion Nettetal | Glabbach 44a | 41334 Nettetal

Herrn Bürgermeister
 Christian Küsters
 Doerkesplatz 11
 41334 Nettetal

Nettetal, 14. Mai 2025

Änderungsantrag zur Neufassung der Satzung der Stadt Nettetal über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Inanspruchnahme der im Stadtgebiet Nettetal bestehenden Kindertagesstätten, der Kindertagespflege, von Angeboten der Offenen Ganztagschule und weiteren außerschulischen Betreuungsangeboten (Elternbeitragssatzung)

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Küsters,

die Fraktion der CDU im Rat der Stadt Nettetal beantragt die Neufassung der Elternbeitragssatzung wie folgt zu ändern und zu ergänzen:

1. Die Einkommensgruppe 0 reicht bis zu einem Jahreseinkommen von 31.000 €, danach wird eine zusätzliche neue Einkommensgruppe 1 mit einem Jahreseinkommen bis 41.000 € eingeführt, die weiteren Stufen folgen wie vorgeschlagen.
2. Für diese neue Einkommensgruppe 1 werden folgende Beiträge erhoben:
 - a. Für die offene Ganztagschule OGS wird ein Betrag von 66 € monatlich erhoben
 - b. Für die Außerschulische Betreuung (13plus, 8-13 Uhr etc.) wird ein Betrag von 15 € monatlich erhoben
 - c. Für die Kindertagesstätten und Kindertagespflege wird ein monatlicher Betrag wie folgt erhoben:

5h	10h	15h	20h	25h	30h	35h	40h	45h	50h
10€	20€	30€	42€	49€	57€	69€	76€	88€	100€

3. Für die neu vorgesehenen Einkommensgruppen 8,9 und 10 werden die monatlichen Beiträge für die Kindertagesstätten und der Kindertagespflege wie folgt angepasst:

5h	10h	15h	20h	25h	30h	35h	40h	45h	50h
76	152	228	291,5	370,5	442,25	514	585,75	657,5	731,89
82	164	246	328	384,5	456,25	528	599,75	671,5	749,11
85	170	255	340	393,5	465,25	537	608,75	680,5	760,11

Begründung

Die grundsätzlichen Ziele der Satzungsnovelle im Elternbeitragsrecht, die mit dem vorliegenden Satzungsvorschlag erreicht werden sollen, teilen wir ausdrücklich. Eine Harmonisierung der verschiedenen Beitragssysteme sowie eine mindestens haushaltsneutrale Umgestaltung werden mit dem Vorschlag erreicht. Ein gewisser Handlungsdruck ergibt sich durch die Schaffung einer Rechtssicherheit für das Erheben von Beiträgen für freie Träger im Bereich der OGS zum kommenden Schuljahresbeginn.

Gleichwohl sehen wir mit Blick auf das Ziel einer sozial ausgewogenen Beitragssatzung noch Optimierungsbedarf beim bisherigen Vorschlag. Wir halten es für geboten und sozial gerecht, dass die bisherigen Einkommensstufen, ab denen Beiträge für die Kindertagesstätte (KITA) und Kindertagespflege (KTP) ab 16.000 € Jahreseinkommen und für die OGS ab 25.000 € Jahreseinkommen fällig wurden, angehoben werden.

Jemand, der Vollzeit für den Mindestlohn arbeitet, sollte keine Beiträge zahlen müssen. Deswegen schlagen wir einen Einstieg für die Beitragsfähigkeit ab 31.000 € Jahreseinkommen vor. In dieser Gruppe soll ein „Anerkennungsbeitrag“ für die bereitgestellten Leistungen erbracht werden. Dieser entspricht den Beträgen, die bisher bei einem Jahreseinkommen ab 16.000 € für die KITA und KTP und bei einem Jahreseinkommen ab 25.000 € für die OGS fällig wurden. Dieser Vorschlag stellt einen großen Teil der bisherigen Beitragszahler beitragsfrei – inklusive alleinstehender Bezieher eines Mindestlohns in Vollzeit. Gleichzeitig werden alle Beitragszahler ab 31.000 € Jahreseinkommen entlastet. Sie leisten einen Beitrag zur Anerkennung. Einen Einstieg ab 41.000 € Jahreseinkommen halten wir hingegen für zu spät und un- ausgewogen.

Mit Blick auf die neu vorgesehenen Einkommensgruppen 8, 9 und 10 sind im Vergleich zu den bisherigen KITA- und KTP-Beiträgen im gewichteten Mittel zwischen U2- und Ü2-Beiträgen massive Steigerungen vorgesehen. Dies trifft insbesondere junge Familien, die sich beispielsweise in unserer Stadt mit einem Eigenheim niedergelassen haben. Diese Steigerung mildern wir mit unserem Vorschlag ab. Wir halten dieses Vorgehen einer maßvolleren Erhöhung in den bisher vorgesehenen Einkommensgruppen 8, 9 und 10 für ausbalancierter und leistungsgerechter.

Mit diesem Ergänzungsantrag möchten wir sicherstellen, dass die zukünftig harmonisierte Beitragssatzung sozialgerechter und leistungsgerechter ist.

Mit freundlichen Grüßen,



Philipp Heks
– Fraktionsvorsitzender –

Vorsitzender
Philipp Heks
Glabbach 44a
41334 Nettetal
Philipp.Heks@web.de

Geschäftsführerin
Gaby Glatz
Sittard 28
41334 Nettetal
gabyglatz@t-online.de

